



# Verordnung über Zulassung, Aufenthalt und Erwerbstätigkeit (VZAE)

## Änderung vom 25. November 2020

---

*Der Schweizerische Bundesrat  
verordnet:*

I

Die Anhänge 1 und 2 der Verordnung vom 24. Oktober 2007<sup>1</sup> über Zulassung, Aufenthalt und Erwerbstätigkeit erhalten die neuen Fassungen gemäss Beilage.

II

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2021 in Kraft.

25. November 2020

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Simonetta Sommaruga  
Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr

<sup>1</sup> SR 142.201

*Anhang 1*  
(Art. 19 und 19a)

## Höchstzahlen für Kurzaufenthaltsbewilligungen

1. Die Höchstzahlen für Kurzaufenthaltsbewilligungen für Personen nach Artikel 19 werden insgesamt auf 4000 festgesetzt:

a. Höchstzahlen für die Kantone: 2000

Zürich	394	Schaffhausen	18
Bern	238	Appenzell A.Rh.	10
Luzern	93	Appenzell I.Rh.	3
Uri	7	St. Gallen	116
Schwyz	31	Graubünden	49
Obwalden	8	Aargau	132
Nidwalden	9	Thurgau	52
Glarus	9	Tessin	92
Zug	44	Waadt	177
Freiburg	58	Wallis	68
Solothurn	55	Neuenburg	42
Basel-Stadt	75	Genf	144
Basel-Landschaft	59	Jura	17

b. Höchstzahl für den Bund: 2000

2. Die Höchstzahlen gelten für die Zeit vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021.

3. Die durch die Änderung vom 27. November 2019<sup>2</sup> dieser Verordnung freigegebenen, aber noch nicht ausgeschöpften Kontingente können weiterhin beansprucht werden. Sie werden der Höchstzahl des Bundes (Ziff. 1 Bst. b) angerechnet.

4. Die Höchstzahlen für Kurzaufenthaltsbewilligungen für Personen nach Artikel 19a werden insgesamt auf 3000 festgesetzt:

1. Januar–31. März	1. April–30. Juni	1. Juli–30. September	1. Oktober–31. Dezember
750	750	750	750

5. Die Höchstzahlen gelten für die Zeit vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 und werden quartalsweise freigegeben.

6. Die durch die Änderung vom 27. November 2019 dieser Verordnung freigegebenen, aber noch nicht ausgeschöpften Kontingente können weiterhin beansprucht werden. Sie werden auf das erste Quartal des Folgejahres übertragen.

<sup>2</sup> AS 2019 4289

*Anhang 2*  
(Art. 20 und 20a)

## Höchstzahlen für Aufenthaltsbewilligungen

1. Die Höchstzahlen für Aufenthaltsbewilligungen für Personen nach Artikel 20 werden insgesamt auf 4500 festgesetzt:

a. Höchstzahlen für die Kantone: 1250

Zürich	246	Schaffhausen	11
Bern	149	Appenzell A.Rh.	6
Luzern	58	Appenzell I.Rh.	2
Uri	4	St. Gallen	72
Schwyz	20	Graubünden	31
Obwalden	5	Aargau	83
Nidwalden	6	Thurgau	33
Glarus	5	Tessin	58
Zug	27	Waadt	111
Freiburg	36	Wallis	42
Solothurn	34	Neuenburg	26
Basel-Stadt	47	Genf	90
Basel-Landschaft	37	Jura	11

b. Höchstzahl für den Bund: 3250

2. Die Höchstzahlen gelten für die Zeit vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021.

3. Die durch die Änderung vom 27. November 2019<sup>3</sup> dieser Verordnung freigegebenen, aber noch nicht ausgeschöpften Kontingente können weiterhin beansprucht werden. Sie werden der Höchstzahl des Bundes (Ziff. 1 Bst. b) angerechnet.

4. Die Höchstzahlen für Aufenthaltsbewilligungen für Personen nach Artikel 20a werden insgesamt auf 500 festgesetzt:

1. Januar–31. März	1. April–30. Juni	1. Juli–30. September	1. Oktober–31. Dezember
125	125	125	125

5. Die Höchstzahlen gelten für die Zeit vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 und werden quartalsweise freigegeben.

6. Die durch die Änderung vom 27. November 2019 dieser Verordnung freigegebenen, aber noch nicht ausgeschöpften Kontingente können weiterhin beansprucht werden. Sie werden auf das erste Quartal des Folgejahres übertragen.

<sup>3</sup> AS 2019 4289

